



Oliver Melde (v.li.), Markus Bandasch, Elke Kaufmann und Beate Völkl bei der Übergabe

FOTO: IRIS LEDERER

FÖRDERUNG

Raiffeisenbank übergibt Öko-Stromer

NEUMARKT. „Für uns als Bank ist es eine Herzensangelegenheit, soziale Einrichtungen zu fördern und somit die Lebensqualität von hilfsbedürftigen Menschen in der Region zu erhöhen. Vor allem in Krisensituationen hilft nur Zusammenhalt“, erklärte der Vorstand der Raiffeisenbank Neumarkt, Direktor Markus Bandasch, als er dem Martin-Schalling-Haus einen Volkswagen ID.3 übergab. Insgesamt 20 Autos wurden von der Raiffeisenbank Neumarkt an karitative Einrich-

tungen durch die Beteiligung an der deutschlandweiten Aktion „VR Banken machen mobil“ gespendet.

Laut Elke Kaufmann, Vorständin und Geschäftsführerin der Diakonie Nürnberger Land / Neumarkt wurden mit den umweltfreundlichen „Stromern“ am Standort in Hersbruck in der ambulanten Pflege sowie am Sozialspsychiatrischen Dienst in Neumarkt gute Erfahrungen gesammelt: „Wir freuen uns sehr, dass nun auch im Martin-Schalling-Haus gemeinsam

mit der Raiffeisenbank das erste E-Mobil im Fuhrpark ermöglicht werden konnte.“ Eine Ladestation wird am Martin-Schalling-Haus installiert, berichtet Beate Völkl, die Einrichtungsleitung und ergänzt: „Das Auto wird zukünftig viel im Hol- und Bringdienst und für Fahrten ins Seniorenzentrum Pyrbaum eingesetzt werden.“ Wie es in einer Mitteilung der Diakonie heißt, mit einem „Viel Freude und allzeit unfallfreie Fahrt!“, übergab Bandasch die Schlüssel an Beate Völkl.